

# der Universität zu Köln für Professorinnen und Professoren Weiterbildungspflichtige



## EXKLUSIVES PROGRAMM | KLEINE GRUPPEN | ÜBERWIEGEND KURZE FORMATE

Das Weiterbildungsangebot für Professorinnen und Professoren umfasst auch im Wintersemester 2019/2020 wieder ein umfangreiches Programm, welches exklusiv dieser Personengruppe vorbehalten ist und auf aktuellen Bedarfserhebungen sowie individuellen Rückmeldungen basiert. Der moderierte kollegiale Austausch steht bei allen Veranstaltungen weiterhin im Vordergrund.

••• Die Anmeldung erfolgt per Mail über *Frau Giulia Ebert*: [Giulia.Ebert@uni-koeln.de](mailto:Giulia.Ebert@uni-koeln.de).

Bitte melden Sie sich auch, wenn Sie eine Teilnahme wünschen, aber zeitlich nicht realisieren können. So können wir ggf. kurzfristig Alternativen für Sie anbieten und das Programm in Zukunft flexibel für Sie weiterentwickeln.

••• Inhaltliche Fragen und Anregungen richten Sie bitte gern an:

**Dr. Hendrik den Ouden**

*Zentrum für Hochschuldidaktik*

Tel: -1462 | [Hendrik.denOuden@uni-koeln.de](mailto:Hendrik.denOuden@uni-koeln.de)

**Dr. Timo Klein**

*Personalentwicklung Wissenschaft*

Tel: -76150 | [ti.klein@verw.uni-koeln.de](mailto:ti.klein@verw.uni-koeln.de)

SEPTEMBER

**24.09. | 10-12 | Aktuelle Themen des Prüfungsrechts**

Marlies Merten | Christine Kirsch | Kathrin Kölle  
R 3.28, *Classen - Kappelmann - Str. 24*

Anwesenheitspflicht, Multiple-Choice-Prüfungen, Prüfungsunfähigkeit... in allen Phasen einer Lehrveranstaltung können rechtlich relevante Situationen entstehen. In dieser "offenen Sprechstunde" können Sie mögliche Unsicherheiten mit den Justitiarinnen und Justitiaren der UzK klären.

**25.09. | 9-13 | Vorlesungen interaktiv(er) gestalten**

Prof. Dr. Karl Friedrich Siburg | R 3.28, *Classen - Kappelmann-Str. 24*

Vorlesungen unterscheiden sich deutlich von seminaristischen Angeboten: Die Studierendenzahl ist häufig ungleich größer, Studierende gehen zum Teil bewusst in der Anonymität unter und sind nur schwer persönlich zu adressieren. Daraus folgt nicht selten eine Entertainment-Haltung der Studierenden, die einer Fokussierung der individuellen studentischen Lernentwicklung im Weg steht. Im Rahmen der Veranstaltung sollen Möglichkeiten und Wege aus diesem Dilemma angeregt werden, die zum jeweiligen Lehrstil und Fachbereich der teilnehmenden Lehrenden passen.

OKTOBER

**01.10. | 12-13:30 | Professoraler Austausch zur Anwesenheitspflicht in der Lehre**

R 3.28, *Classen - Kappelmann - Str. 24*

In diesem moderierten Austausch unter Kolleginnen und Kollegen sollen Erfahrungen mit der (fehlenden) Anwesenheitspflicht in Lehrveranstaltungen diskutiert, sowie mögliche best practices im didaktischen Umgang damit diskutiert werden.

**10.10. & 11.10. | 9-17 | Professional Leadership**

Prof. Dr. Uta Bronner | Dr. Anja Frohnen | Seminarzentrum  
Kerpener Str. 15

Mit „Professional Leadership“ können sowohl neu eingestellte als auch erfahrenere ProfessorInnen ihren Aufgabenbereich vom ersten Tag an erfolgreich managen und typische (Anfänger)fehler vermeiden. Sie werden von diesen beiden Tagen profitieren, um ihre aktuelle Führungspraxis zu überprüfen und zu verbessern. Alle theoretischen Ansätze werden durch praktische Schulungen und den Austausch von „Best Practices“ ergänzt. Es wird diskutiert, wie diese von ProfessorInnen der Universität zu Köln angewendet werden.

**30.10. | 12-13:30 | One Button Recording Studio -**

**Unkompliziert eigene Lehrvideos produzieren**  
Dr. Hendrik den Ouden | Netzwerk Medien | Frangenheimstr. 4

Das OBRS bietet die Möglichkeit, ohne Vorkenntnisse professionelle Videoaufnahmen für die eigene Lehre zu produzieren. In dieser praxisorientierten Einführung wird einerseits die technische Seite beleuchtet, andererseits aber auch der hochschuldidaktische Bezug zum Nutzen von Videos für bestimmte Lehrsituationen hergestellt.

NOVEMBER

**04.11. | 14-18 | Stimm- und Rhetoriktraining BASIS**

Pascal Zurek | R 3.28, *Classen - Kappelmann - Str. 24*

Die Stimme wird oft solange als bloßes Werkzeug betrachtet, bis ihre Qualität nachlässt oder sie vollständig versagt. In diesem Seminar werden daher handfeste und schnell in den Alltag integrierbare Techniken erprobt, um die Stimme auch im Seminar- und Vorlesungsbetrieb und selbst bei schlechten akustischen Voraussetzungen kräftig, gesund und modulationsfähig zu halten. In der Kleingruppe erproben wir außerdem Stilmittel zur Strukturierung gesprochener Sprache und der Anpassung an die Zuhörenden.

**13.11. | 10-14 | Academic Culture Shock in Germany**

Britta Schlüter de Castro | *Classen - Kappelmann-Str. 24*

This workshop aims to provide an exchange for academic staff on their experiences in international class rooms and/or with international students in general.

How do different teaching and learning approaches such as relationships between teacher and students, forms of assessment and even what counts as knowledge influence teaching and researching? How could we approach the cultural differences and ease the (academic) culture shock on both sides?

DEZEMBER

**05.12. | 14-18 | Stimm- und Rhetoriktraining BASIS**

Marcus Brien | R 3.28, *Classen - Kappelmann - Str. 24*

Stimme trägt Stimmung! Dies ist ein Training für Viel-Sprechende, die einem Publikum (Studierenden, Konferenzteilnehmenden etc.) über Stimme und Sprache ihre wissenschaftlichen Inhalte intensiver vermitteln möchten. Dabei werden eventuell bestehende Schwierigkeiten, z.B. Kurzatmigkeit, mangelnde Tragfähigkeit der Stimme, zu schnelles Sprechen, Brüchigkeit/Heiserkeit bei Belastung erkannt, bearbeitet und behoben. Desweiteren lernen Sie, durch Ansprechhaltung, Resonanz, Klangfarbe, Melodie und Rhythmus das individuelle Denken und Empfinden wirkungsvoller mitzuteilen.

**12.12. | 14-18 | Stimm- und Rhetoriktraining AUFBAU**

Marcus Brien | R 3.28, *Classen - Kappelmann - Str. 24*

Dieses Training richtet sich explizit an die Professorinnen und Professoren, die bereits den Basiskurs absolviert haben. Neben Übungen zur Stimm- und Sprechtechnik wird es in diesem Kurs hauptsächlich um die Sprachgestaltung gehen. Wie sind Texte, oder Vorlesungen sowohl sprachlich als auch von stimmlicher Modulation in Zusammenspiel mit körpersprachlichen Aspekten so zu gestalten, dass sie der Vortragenden Person entsprechen und ein Publikum fesseln?

EIN SERVICE VON

